Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 77 (2015)

Heft: 3

Rubrik: Internet via Mobilfunknetz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Internet via Mobilfunknetz

Ist kein Glasfaserkabelanschluss vorhanden und die Verbindung über Telefonleitung instabil, bietet Swisscom für einen stabilen Breitband-Internetzugang die Lösung via Mobilfunknetz an, wie bei Markus Vontobel in Hünikon, Neftenbach ZH.

Dominik Senn

«In rund 2 % der Schweizer Haushalte ist heute aus mehreren Gründen noch kein DSL-Breitband-Internetzugang mit der geforderten Mindestübertragungsrate von 2 Mbit/s möglich», sagte Annina Merk, Mediensprecherin der Swisscom AG, auf Anfrage der Schweizer Landtechnik, «und diese nicht breitbandfähigen, drahtgebundenen Anschlüsse verteilen sich auf Haushalte in fast allen Gemeinden der Schweiz.»

Unstabile Verbindung über Freileitung

In genau dieser Situation steckte der Haushalt von Markus und Rosmarie Vontobel in Hünikon, Gemeinde Neftenbach ZH. 1974 mit dem Viehwirtschaftsbetrieb ausgesiedelt, wechselte der 52-jährige Landwirt vor drei Jahren auf einen reinen Ackerbaubetrieb mit je rund 5 ha Körnermais, Raps und Zuckerrüben, 10 ha Weizen und 2 ha Braugerste sowie einige ha Ökoflächen. Dank der Zugehörigkeit zu einer Maschinengemeinschaft beschränkt sich die Eigenmechanisierung auf einen Pflug, zwei Traktoren und zwei Sämaschinen (Mais und Zuckerrüben). Als zweites Standbein sind ihm Aufträge für Grenzsteinsetzen der Ingesa AG Andelfingen willkommen.

«Bei uns gibt es kein Glasfaserkabel, bloss eine Telefonkabel-Freileitung, und der Verteilkasten ist weit entfernt. Die Internetverbindung über diese Leitung kam zwar jeweils zustande, brach aber mehrmals täglich mittendrin ab.» Für die Familie – alle drei Töchter stehen mitten in Studiengängen – wurde der Zustand unhaltbar. Im Frühjahr 2014 nahmen sie den Anbieter Swisscom in Pflicht. Und tatsächlich kam ein valabler Vorschlag.

Grundversorgungskonform

Um den grundversorgungskonformen Anschluss ans Internet zu ermöglichen, stehen Swisscom verschiedene Optionen zur Verfügung, neben Satellit die Möglichkeit für eine Versorgung via Mobilfunknetz. Und genau diese Option erwies sich als die geeignetste, obschon zur Verstärkung der

Empfangssignale ein Richtstrahlspiegel von etwa 30 × 30 cm installiert werden musste. Die Installationskosten trug Swisscom. Das mobile Internet ist entweder als PC-Karte, als USB-Modem, integriert in ausgesuchten Notebooks, und als Router erhältlich. Vontobels entschieden sich für einen Router. Zusätzlich zum Gerät werden eine Swisscom-SIM-Karte und das darauf abgestimmte Datenabonnement «Wireless Home Connection» benötigt. Das Abonnement kostet derzeit CHF 34.— monatlich, exkl. monatlicher Anschlussgebühr. Bei gutem Empfang sind bei der mobilen Lösung nicht einmal Installationen im oder am Haus erforderlich.

Auf Installationen spezialisiert

Installiert wurde die Anlage von der Schleuniger Montagen AG. Die Firma mit Hauptsitz in Dietikon ZH bietet seit Jahren Dienstleistungen in den Bereichen Montage und Kommunikation an. Sie hat sich insbesondere auf Montagen und Installationen im Bereich von Daten- und Kommunikationslösungen spezialisiert. Das Haupttätigkeitsfeld liegt in der Bereitstellung von Breitbandinternet über bidirektionale Satellitenlösungen inklusive der spezifischen Montagen. Als offizieller Vertriebspartner von Eutelsat kann die Schleuniger Montagen AG ihren Kunden nebst der Mobilfunklösung einen leistungsfähigen standortunabhängigen Breitbandinternetdienst über Satellit anbieten. Solche geostationäre Satelliten befinden sich im Orbit und sind rund 36000km von der Erde entfernt über dem Äguator positioniert. Die Datenübertragung von der Erde aus zum Satelliten und zurück zur Erde dauert kaum länger als eine Viertelsekunde.

